

Liepāja Nachrichten



Informationen für
Mitglieder, Freunde
und Förderer.

März 2012

Kurz gemeldet

Marita Swyter verstorben



Sie trat 2002 mit ihrem Mann, dem leider ebenfalls verstorbenen Heino Swyter, in die Initiative ein. Unser Foto stammt aus dem Jahr 2004 in Liepāja.

Wir haben mit Marita Swyter eine überzeugte Liepajanerin und liebe Freundin verloren.

Iveta heißt jetzt Bartkeviča

Wir kennen und schätzen sie alle: Iveta (Ex-Puķe), Leiterin des Sozialamtes in Liepāja. Sie hat geheiratet. Von hier aus: Herzlichen Glückwunsch. Wir werden sie im August mit der Gruppenreise wiedersehen.



Impressum

Darmstädter Initiative für Liepāja e.V. Dagmar Metzger, Imanta Molter, Daniela Wagner MdB. V.i.S.d.P. Klaus Wieland.

www.initiative-liepaja.de

info@initiative-liepaja.de

Spendenkonto: 641200,
Sparkasse Darmstadt,
BLZ 508 501 50.

Jahreshauptversammlung 2012 Satzungsänderung auf der Tagesordnung

Alle Mitglieder mit Stimmrecht und alle Freundinnen und Freunde mit Beratungsrecht treffen sich am **Mittwoch, 14. März 2012 um 18:00 Uhr im Obergeschoss des Goldenen Löwen, Frankfurter Landstraße 153 in 64291 Darmstadt-Arheilgen.**

Die Straßenbahn hält direkt vor dem Haus.

Die offiziellen Einladungen gingen frist- und formgerecht an die Mitglieder.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Ehrung unserer Verstorbenen Renate Wingler u. Marita Swyter
3. Berichte
 - 3.1 Vorsitzende (Dagmar Metzger)
 - 3.2 Schatzmeisterin (Daniela Wagner)
 - 3.3 Revisoren (Dieter E. Hübner und Jürgen Grimm)
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes (Geschäftsjahr 2011)
6. Neuwahl einer/eines Revisors/in
7. Satzungsänderungen – Satzungsbeschluss
(Eine Synopse ALT—NEU ging allen Mitgliedern bereits zu)
8. Anträge
9. Nächste Ziele
10. Verschiedenes



Dr. Ivars Krastiņš vom Regionalkrankenhaus Liepāja wurde mit seiner Assistentin vom Ehepaar Dr. Inge und Hans Joachim Landzettler betreut. Dr. Krastiņš informierte sich beim Klinikum. Wir pflegen zu ihm eine Freundschaft.

Orffsche Musikinstrumente für die 15. Mittelschule



Mit den frisch ausgepackten Orffschen Instrumenten geht Musiklehrer Jurijs Makārovs mit seinen Schützlingen ans Werk.

Er unterrichtet die Klassen und Gruppen, die in die 15. Mittelschule in Liepaja integriert werden.

Außerdem interessiert er sich für musiktherapeutische Methoden, die man im Lehrprozess benutzen kann. Er kann auf über 30 Jahre Berufserfahrung zurückblicken.

Der Vorstand freut sich, dass es gelungen ist, dieser vorbildlich mit behinderten und nichtbehinderten Kindern arbeitenden Schule einen solchen Einstieg zu ermöglichen.

Großes Ziel: Ein Schulbus für das Waisenhaus Uns fehlt noch eine stattliche Summe

10.000 Euro können wir als Eigenleistung zur Verfügung stellen. Darin sind Spenden von Mitgliedern enthalten. Etwas Flexibilität haben wir durch weitere Spenden bekommen. Wir wissen zur Zeit nicht, wie viel uns angefragte Firmen und Institutionen zur Verfügung stellen können.

Im Internet recherchieren wir nach gebrauchten Schulbussen, die möglichst behindertengerecht ausgestattet sind. Das Angebot in der Klasse 20 bis 30 Sitzplätze ist leider dünn gesät. So „hängen wir zur Zeit quasi in der Luft.“ Dennoch sind wir optimistisch und werden Ihnen/Euch sofort berichten.

Gruppenreise:

Fünfundzwanzig warten auf den August Am Programm wird gestrickt



Am Rosenplatz im Herzen von Liepaja. In der Mitte das Wappen von Darmstadt

Vom 22. bis 26. August wird wieder eine 25-köpfige Frau-/Mannschaft in Liepaja zu Gast sein. Viele vom September 2010 (unser Foto) sind auch diesmal dabei.

Es gibt auch ein paar Neue, die sich über die Schwesterstadt und unsere Projekte informieren wollen. So viel ist sicher:

Es wird eine bunt gemischte und lustige Truppe. Die Vorbereitungen laufen und an einem interessanten Programm mit Pausen wird gearbeitet.

Das Hotel Porinš wird uns wieder in bewährter Weise beherbergen. Herumgesprochen hat sich inzwischen, dass man in Lettland gut essen kann.

Vēlams—willkommen in Liepaja!